

LANDKREIS NIENBURG/WESER

PRESSEMITTEILUNG



Nienburg, 09.10.2023

Sensibilisierung aller Berufsgruppen

Fachtag der Landkreise Nienburg und Diepholz: Was Rassismus mit uns macht

Landkreis. Zum ersten Mal sind alle Haupt- und Ehrenamtlichen aus der sozialen sowie pädagogischen Arbeit, Verwaltung und Politik aus den Landkreisen Diepholz und Nienburg eingeladen, sich gemeinsam mit dem Thema Rassismus zu beschäftigen. Am 21. November findet hierzu von 10.00 bis 16.15 Uhr in der Alten Bürgermeisterei Sulingen ein Fachtag statt. Anmeldungen hierfür sind bis zum 03. November möglich.

„Es ist wichtig, den Menschen, die sich täglich – sei es haupt- oder ehrenamtlich – für Integration in den Landkreisen Nienburg und Diepholz engagieren, eine Plattform zum Austausch zu geben und sie entsprechend zu befähigen und zu stärken“, sagt Sozialdezernentin Kathrin Woltert anlässlich der gemeinsamen Veranstaltung. Sie freue sich, dass es gelungen sei, neben dieser Plattform auch einen fachlichen Input durch hochkarätige Referentinnen und Referenten bieten zu können. „Gemeinsam mit dem Regionalverbund Diepholz – Nienburg und der Kollegin Saskia Bredemeier vom Landkreis Diepholz haben wir es erreicht, dieses Format erstmalig kreisübergreifend anzubieten“, ergänzt Carmen Prummer, Mitorganisatorin und Leiterin der Koordinierungsstelle Migration und Teilhabe des Landkreises Nienburg.

Nach dem Grundgesetz darf niemand wegen seines Geschlechts, Glaubens oder seiner Abstammung, Sprache sowie Herkunft benachteiligt werden. Für viele Menschen entspricht dies aber nicht der Realität. Sie werden in verschiedenen Kontexten diskriminiert und ausgegrenzt. Bei dem ersten gemeinsamen Fachtag der Landkreise Nienburg und Diepholz zu diesem Thema wird es darum gehen, in Workshops unter

LANDKREIS NIENBURG/WESER

PRESSEMITTEILUNG



anderem folgende Fragestellungen zu vertiefen: Wie wirkt Rassismus auf unterschiedlichen Ebenen? Woran ist Rassismus zu erkennen und wie kann professionell darauf reagiert werden? Wie beeinflusst Rassismus die Arbeit? Hinter diesen Fragen steht das gemeinsame Anliegen, in haupt- und ehrenamtlichen Kontexten in Beruf und Alltag Rassismus entgegenzuwirken.

„Es ist gelungen, zu dem wichtigen Thema Rassismus – und wie er uns in Beruf und Alltag betrifft – einen Fachtag auf die Beine zu stellen, der qualitativ hochwertig Wissen und Erfahrung vermittelt. Ohne die vertrauensvolle Kooperation im Rahmen der KMN, dem Regionalverbund Diepholz - Nienburg, wäre das nicht möglich gewesen“, betont Anke Eglomassé, Sprecherin des Regionalverbundes „Kooperative Migrationsarbeit Niedersachsen“ (KMN), dem Veranstalter des Fachtages. KMN ist ein niedersachsenweites Netzwerk, das Fachkräfte und Einrichtungen aus den Themenfeldern Migration und Teilhabe zusammenbringt. Der Regionalverbund besteht aus den entsprechenden Stellen in den Landkreisen Diepholz und Nienburg.

Die Teilnahme an dem Fachtag ist mit 20 Euro inklusive eines Mittagessens gebührenpflichtig. Anmeldungen für die Veranstaltung sowie für die Auswahl eines Workshops nimmt Elena Schlegel vom Verein Niedersächsischer Bildungsinitiativen e.V. Nord/West entgegen unter der E-Mail nordwest@vnb.de bzw. per Telefon unter 05442/804511. Anmeldeschluss ist der 03.11.2023, die Anzahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Rückfragen beantwortet Carmen Prummer gern unter 05021/967 686.

Veranstaltungen der Koordinierungsstelle Migration und Teilhabe werden gefördert durch das Nds. Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung